



Als Ausgleich zu meinem Beruf als Sekretärin hatte ich schon immer Hobbies kreativer Natur. Unter anderem nähte ich über 20 Jahre leidenschaftlich gern. Da konnte ich meine Kreativität entfalten.

Zur Malerei kam ich nach einem schweren rechtsseitigen Handgelenksbruch 2007. Um die Feinmotorik meiner Hand wieder zu erlangen, suchte ich eine neue Herausforderung. So begann ich zu malen. Gleich besuchte ich dann auch einen Malkurs, in dem ich die Technik des Acrylmalens erlernte. Es machte mir Riesenspaß.

Ich bekam neue Eindrücke in der Welt der Malerei in Interlaken bei einer dort bekannten Künstlerin. Es war eine Woche intensives Malen mit Acrylfarben.

Dann hatte ich das Glück bei einer in unserer Region bekannten Künstlerin in den Malkurs einsteigen zu können. Hier war ich richtig! Ich habe sehr viel von meiner Mentorin gelernt bzw. ich lerne immer noch, da ich seit 2008 regelmäßig bei ihr in die Kurse gehe. Ich verwende sehr gern Acrylfarben, aber auch das Malen mit Pastellkreiden macht mir viel Freude.

So ist nun die Malerei zu einer großen Leidenschaft geworden, die mich so beschäftigt, dass ich die anderen Hobbies aufgegeben habe.